

Parasiten der Möhrenfliege, *Psila rosae* Fabr.

Von HANS SACHTLEBEN

Deutsches Entomologisches Institut, Berlin-Friedrichshagen

Oberregierungsrat Dr. WALTER SPEYER, Institut für Getreide-, Ölfrucht- und Futterpflanzenbau der Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft, Kiel-Kitzeberg, sandte mir 1953 69 aus *Psila rosae* Fabr. gezogene Parasiten zu, die sich auf folgende drei Arten verteilen.

Dacnusa gracilis Nees

(*Ichneumonoidea*, *Braconidae*, *Dacnusininae*)

Alysia gracilis NEES, Hymenopterorum Ichneumonibus Affinium Monographiae, 1, 257, Stuttgartiae & Tubingae, 1834.

Alysia (Dacnusa) postica HALIDAY, Hymenoptera Britannica Oxyura, 2, 11, London, 1839.

Dacnusa egregia MARSHALL, Les Braconides, in: ANDRÉ, E. & E., Species des Hyménoptères d'Europe et d'Algérie, (Fasc. 49), 5, 471—472, Gray, 1895.

Diesen Parasiten von *Psila rosae* Fabr. erhielt ich bereits früher zweimal zur Bestimmung (1938 von der Zweigstelle Aschersleben der Biologischen Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft und 1949 von cand. rer. nat. HEDWIG KROMPHARDT, Kiel) und hielt ihn damals für *Dacnusa senilis* Nees. Diese Fehlbestimmung ist in die beiden Publikationen von KÖRTING (1940, p. 218) und KROMPHARDT (1950, p. 172) übergegangen und muß daher hier berichtigt werden. Das von W. SPEYER 1952 und 1953 aus *Psila rosae* Fabr. gezogene Material: 17 ♂, 25 ♀, zeigte mir, daß es sich um die von NIXON in seiner Monographie der britischen *Dacnusa*-Arten (1937, p. 23—24) gut charakterisierte, von ihm als *Dacnusa postica* Haliday bezeichnete Art handelt, als deren Wirt NIXON *Psila rosae* Fabr. angibt. WRIGHT, GEERING & ASHBY (1947, p. 507) sehen *Dacnusa postica* Haliday 1839 als Synonym von *Dacnusa gracilis* Nees 1834 an, mit Recht, wie der Vergleich der Beschreibungen von NEES und HALIDAY zeigt. HALIDAY selbst hat schon bei der Beschreibung seiner *Alysia (Dacnusa) postica* auf die Möglichkeit der Identität mit *Alysia gracilis* Nees hingewiesen; auch MARSHALL (1896, p. 485 & 487) hatte diese Vermutung geäußert. Als weiteres Synonym von *D. gracilis* Nees ist, wie bereits THOMSON (1895, p. 2312) vermutet hat, *Dacnusa egregia* Marshall anzusehen.

Die mir vorliegenden aus *Psila rosae* Fabr. gezogenen Exemplare (17 ♂, 25 ♀) und weitere gefangene Stücke (3 ♂, 2 ♀, Mecklenburg, Coll. KONOW) zeigen eine viel dunklere Färbung des hinter dem Petiolus liegenden Teiles

des Abdomens und meist auch der Hinterbeine als in den Originalbeschreibungen von *D. gracilis* Nees und *postica* Hal. angegeben wurden; sie stimmen jedoch überein mit der von NIXON angegebenen Normalfärbung des Abdomens („dark chestnut-brown“) und der Hinterbeine („hind femora, which are usually entirely, and hind tibiae only towards the apex, blackened“). 4 gefangene Exemplare (2 ♂, 2 ♀, Mecklenburg, Coll. KONOW) zeigen aber die in den Beschreibungen von *D. gracilis* Nees und *postica* Hal. angegebene Färbung des Abdomens und der Hinterbeine, wie auch NIXON — allerdings nur für ♂♂ — angibt: „Varieties of the male occur, such as Holiday's type, in which the legs entirely, and the abdomen to a greater or the less extent, are bright reddish-yellow“.

Rhynchacis nigra Hartig

(*Cynipoidea, Cynipidae, Eucoilinae*)

Cothonaspis niger HARTIG, Über die Familie der Gallwespen. Ztschr. Ent., 2, 201, 1840.

Von dieser Art zog W. SPEYER 1952 aus *Psila rosae* Fabr. 4 ♂, 1 ♀. Sie war bisher noch nicht aus der Möhrenfliege gezogen worden; auch sonst war bisher kein Wirt von *Rh. nigra* Htg. bekannt. Ich nehme jedoch an, daß der von WRIGHT, GEERING & ASHBY (1947, p. 507) als *Kleidotoma* sp. bezeichnete Parasit von *Psila rosae* Fabr. wahrscheinlich *Rh. nigra* Htg. war, da *Rhynchacis* Förster eine *Kleidotoma* Westwood sehr nahe stehende Gattung ist, daher auch *niger* Htg. wiederholt von älteren Autoren in die Gattung *Kleidotoma* gestellt wurde.

Loxotropa tritoma Thomson

(*Proctotrupoidea, Diapriidae, Diapriinae*)

Basalys tritoma THOMSON, Sveriges Proctotrupider. Öfvers. Vet.-Akad. Förh., 15, 363, 1858.

Von W. SPEYER 1952 und 1953 in 22 Exemplaren (14 ♂, 8 ♀) aus *Psila rosae* Fabr. gezogen. Nach meiner Bestimmung bereits von KÖRTING (1940, p. 218) und KROMPHARDT (1950, p. 172) als Parasit der Möhrenfliege angegeben. WRIGHT, GEERING & ASHBY (1947, p. 523) haben beobachtet, daß *L. tritoma* Thoms. nicht nur Primärparasit, sondern auch Hyperparasit von *Psila rosae* Fabr. sein kann, indem sie in *Dacnusa senilis* Nees parasitiert. Weitere Wirte von *L. tritoma* Thoms. sind *Oscinella frit* L. und *Chloropisca notata* Meig.

Zitierte Literatur

- KÖRTING, A., Zur Biologie und Bekämpfung der Möhrenfliege (*Psila rosae* F.) in Mitteldeutschland. Arb. physiol. angew. Ent., 7, 209—232, 1940.
 KROMPHARDT, H., Untersuchungen über die Möhrenfliege (*Psila rosae* F.) in Schleswig-Holstein. Nachrichtenbl. Dtsch. Pflanzenschutzd. Braunschweig, 2, 171—172, 1950.
 NIXON, G. E. J., The British Species of *Dacnusa* (*Hym.*, Fam. *Braconidae*). Transact. Soc. Brit. Ent., 4, 1—88, 1937.
 WRIGHT, D. W., GEERING, Q. A. & ASHBY, D. G., The Insect Parasites of the Carrot Fly, *Psila rosae*, Fab. Bull. ent. Res., 37, 507—529, 1947.
 MARSHALL, T.-A., Les Braconides, in: André, E. & E., Species des Hyménoptères d'Europe et d'Algérie, (Fasc. 49), 5, 458—480, 1895; (Fasc. 53), 5, 481—500, 1896.
 THOMSON, C. G., Opuscula Entomologica, Fasc. XX, Lundae, 1895.